



## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
1.	Einmündung Dorfstraße/Kahlhorststraße Falschparker kontrollieren. Linksabbieger Dorfstraße Richtung Kahlhorststraße müssen oft in die Gegenfahrbahn einbiegen.	Das geschilderte Problem ist bekannt und wird regelmäßig im Rahmen verfügbarer Kapazitäten vom KOD kontrolliert.
2.	Anregung an Stadtverkehr Lübeck: Buslinie 9 Taktung auf 20 Minuten setzen.	Ein 20-Minuten-Takt auf der Linie 9 würde die Anbindung an der Linie verbessern, aber auch zu mehreren Problemen führen. Der Grundtakt in Lübeck ist heute der 30-Minuten-Takt. Der „Lübeck-Takt“ – der 10-Minuten-Takt auf den Hauptachsen – wird dadurch gebildet, dass sich mehrere 30-Minuten-Takte überlagern. Wenn einzelne Linien im 20-Minuten-Takt fahren, würde das zu Taktlücken und verpassten Anschlüssen führen. Im Fall der Linie 9 wären konkret der 10-Minuten-Takt zwischen dem Mönkhofer Weg und der Innenstadt, Anschlüsse zwischen den Linien 2 und 9 in Stockelsdorf sowie der gemeinsame Takt mit der Linie 7 in Bad Schwartau negativ betroffen. Daneben würde eine Erhöhung des Taktes auch zu höheren Betriebskosten führen, die die Hansestadt Lübeck übernehmen müsste.



## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
3.	<p>Ich bitte um Sachstand bzgl. der Baumaßnahmen an der Schule Grönauer Baum. Zur Zeit wird die Schule schlecht/nicht informiert. Die Erfüllung des Bildungsauftrags wird eingeschränkt.</p>	<p>Zur Planung der Grundsanierung wurde die Schule eng eingebunden. Nach Abschluss der Entwurfsphase müssen hierzu die politischen Beratungen zur Projektfortsetzung im Rahmen der Haushaltsplanungen 2026 abgewartet werden.</p> <p>Zum dringenden Klassenraumbedarf gab es umfangreiche Abstimmungen mit Schulleitung, Elternvertretung und Ganztagsvertretung. Das GMHL arbeitet unter Hochdruck an der Bereitstellung eines zusätzlichen Raumes zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 durch zeitlich begrenzte (voraussichtlich ca. 8-10 Monate) Abtrennung vom Musikraum sowie an der anschließenden, vorgezogenen Erweiterung des Standortes um einen Klassenzug in Modulbauweise spätestens zum Beginn des Schuljahres 2026/2027, ggf. auch bereits innerhalb des 1. Hj. 2026. Nach Herrichtung des interim Modulbaus wird die Einschränkung im Musikraum wieder aufgehoben und der Musikraum steht anschließend wieder ohne Einschränkungen zur Verfügung.</p> <p>Zur Zeit wird der Musikraum baulich abgeteilt um zum kommenden Schuljahr den benötigten zusätzlichen Klassenraum herzustellen. Sobald in ausreichender Größe eine Containeranlage errichtet wird, wird der Musikraum zurück gebaut. Derzeit laufen unterschiedliche Planungen zur Schaffung von benötigtem Schulraum, zum Schuljahr 2026/2027 werden diese umgesetzt sein um die benötigte 4-Zügigkeit der Schule zu gewährleisten. Diese Anlage umfasst dann außerdem alle notwendigen Räumlichkeiten für den Schulbetrieb und die Ganztagsbetreuung.</p>
4.	<p>Wir möchten in der Dorothea – Erxleben - Straße im Hochschulstadtteil auf der linken Seite eine Unterstand an der Bushaltestelle.</p>	<p>Bei der Haltestelle „Dorothea-Erxleben-Straße“ steht bereits ein Fahrgastunterstand. Hier handelt es sich um eine Endhaltestelle, weswegen es nur auf einer Straßenseite eine Haltestelle gibt. An der Haltestelle „Paul-Ehrlich-Straße“, die ebenfalls in der Dorothea-Erxleben-Straße liegt, wäre in der Fahrtrichtung stadteinwärts ein Fahrgastunterstand zwar denkbar, doch lässt sich aufgrund von Platzmangel dort keiner aufstellen. Die Hansestadt beabsichtigt dort zumindest eine Sitzbank aufzustellen.</p>

## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
5.	Für Senioren E-Scooter im Stadtbereich Ladestationen, evtl. auch in Geschäften.	Derzeit sind hier keine Aktivitäten seitens der Verwaltung geplant.
6.	Radweg Sana Klinik / St. Jürgen Ring ist immer noch nicht verbessert.	Im Sommer 2025 werden die Baumwurzelaufrüche im Radweg in der Kronsfordter Allee zwischen Sana-Klinik und St. Jürgen-Ring stadteinwärts beseitigt. Die Strecke dient als Probestrecke für die Verwendung unterschiedlicher Materialien.
7.	Gibt es zum Wanderweg Schärenweg/Lisa - Drägerweg einen Status zur Wiedereröffnung?	Der Schärenweg/Lisa-Dräger-Weg existiert bereits. Vermutlich geht es um eine vor einiger Zeit diskutierte zweite Zuwegung zum Wanderweg. Hier finden interne Abstimmungen statt, ob eine Zuwegung hergestellt und dauerhaft unterhalten werden kann.
8.	Anregung: Einstellung von Therapeuten (Physio und Ergo) an Sonderschulen und in der Inklusion anstatt diese über Rezept anzufordern (in HH, NS und NRW wird es so gehandhabt -> so ist eine bessere Förderung möglich)	Die Einstellung von Therapeuten seitens des Schulträgers wäre eine zusätzliche freiwillige Leistung, für die es einer Entscheidung der Bürgerschaft und die Bereitstellung von Planstellen und Haushaltsmitteln bedarf. Die Beispiele in den benannten Bundesländern begründen sich entweder damit, dass das jeweils gültige Schulgesetz eine Kostenträgerschaft durch das Land vorsieht oder die Schulträger Therapeuten auf freiwilliger Basis beschäftigen.



## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
9.	Radwege mit einem Seitenstreifen auf der Straße (nie auf dem Bürgersteig!) Wann gibt es den Radschnellweg von Groß Grönu nach Bad Schwartau	Die Art der Radverkehrsanlage richtet sich nach den geltenden Vorschriften und Regelwerken. Radwege sind – mit Ausnahme von gemeinsamen Geh- und Radwegen bspw. entlang der Wakenitz– niemals auf dem Gehweg.  Der erste Abschnitt zwischen Altstadt und UNI geht derzeit in die Umsetzung. Eine Fortführung des Radschnellwegs ist beabsichtigt, sobald die erforderlichen Ressourcen zur Verfügung stehen.
10.	Warum werden bestimmte Projekte nicht mehr unterstützt? Schwimmkurse, Cafe Wut, Schulessen usw.	Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, über den Lübecker Bildungsfonds eine Förderung für Mittagessen, Ausflüge und Klassenfahrten zu erhalten. Grundlage ist ein gültiger Bewilligungsbescheid für Bildungs- und Teilhabeleistungen, der in der Schule, Kita oder Tagespflege vorzulegen ist. Darüber hinaus können Eltern ohne gesetzliche Berechtigung, aber mit einem geringen Einkommen, eine freiwillige Förderung dieser Leistungen in der Schule, Kita oder Tagespflege beantragen.
11.	Senior:innen, die unter 100m weit gehen können, kommen nicht zu Präventionsangeboten usw. ohne Abholung am Straßenrand vor ihrer Wohnung. Für die Teilhabe sollten solche Transporte gestellt werden.	Mobilitätseinschränkungen erschweren an vielen Punkten Beteiligungsprozesse. Das Problem ist bekannt. Eine einfache Lösung ist nicht gegeben. Kostenträger können unterschiedlich sein. Sofern es sich nicht um eine alterstypische Beeinträchtigung handelt, könnte die Eingliederungshilfe nach entsprechender Prüfung Kosten übernehmen. Angebote der Krankenkassen zur Prävention können bei den Krankenkassen angefragt werden. Wir halten die Anregung, Möglichkeiten der Mobilität bei der Planung von Präventionsangeboten mitzudenken, für sehr hilfreich. Im Rahmen von Hausbesuchen können entsprechende Informationen auch ermöglicht werden. Aus dem Bereich der Sozialen Sicherung kommen hier insbesondere der Pflegestützpunkt, die Beratungsstelle für Erwachsene und Senior:innen und zukünftig auch das Angebot der präventiven Hausbesuche in Frage.

## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
12.	Bitte prüfen Sie, in wie weit eine Fortsetzung des Campus Open Air für die Bewohner:innen des Hochschulstadtteils zumutbar ist und verbessern Sie, falls das Festival fortgesetzt wird, die Rahmenbedingungen (Sicherheit, Hygiene).	Gemeinsam mit Veranstalter, Polizei und städtischen Bereichen wurde das Veranstaltungskonzept unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus dem Vorjahr fortgeschrieben. Der Sicherheitsdienst des Veranstalters wie Polizei und KOD werden während der Veranstaltungen anwesend sein. Erkenntnisse aus der diesjährigen Veranstaltungen werden in der weiteren Betrachtung berücksichtigt.
13.	Die Verkehrsführung an der Kreuzung Ratzeburger Allee – Wallbrechtbrücke – Ampelbereiche ist unklar für Radfahrende. Sie wissen oft nicht, wie sie einander ausweichen können. Bodenmarkierungen?	Im Zuge der Radschnellweg-Maßnahme wird der Ampelbereich umgebaut (im Jahr 2027)
14.	Ampelanlage Kronsfordter Allee von Rewe/Aldi kommend als Radfahrer ist sehr schwierig, da es keinen Zuweg für Radfahrer gibt, die Schaltanlage zu betätigen.	Die Zuführung vom Grundstück REWE/ALDI erfolgt auch für den Radverkehr über die Fahrbahn bzw. die Flächen des Kfz-Verkehrs. Man kann dann gegenüber auf den Zweirichtungsradweg fahren. Dazu können die vorhandenen Bordabsenkungen im Bereich der Furt genutzt werden.
15.	Parkverbot Dorothea - Erleben - Straße -> durch erhöhte Taktung Bus Schwierigkeiten, Ausweichmöglichkeiten für PKW & Busse fehlen	Der beschriebene Zustand wird geprüft.



## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
16.	Mehr Angebote für Jugendliche in St. Jürgen, insbesondere Hochschulstadtteil / Bornkamp.	<p>Im Stadtteil St. Jürgen gibt es bereits ein Jugendzentrum in der Straße „Am Klosterhof“, das vom CVJM betrieben wird und seit Jahren Raum und Angebote für eine Vielzahl junger Menschen bietet. Darüber hinaus gibt es einen Bürgerschaftsbeschluss (VO/2019/07824), mit dem über die Einrichtung eines weiteren Jugendtreffs im Hochschulstadtteil/Bornkamp entschieden wurde. Die Planungen hierfür laufen derzeit.</p> <p>Über das Familienportal der Hansestadt Lübeck ist es möglich, sich einen Überblick über die im Stadtteil ansässigen und auch für Kinder und Jugendlichen tätigen Vereine einen Überblick zu verschaffen (<a href="https://www.luebeck.de/de/stadtleben/familie-und-bildung/jugendliche-und-junge-erwachsene/freizeit-und-ausserschulische-bildung/vereine/">https://www.luebeck.de/de/stadtleben/familie-und-bildung/jugendliche-und-junge-erwachsene/freizeit-und-ausserschulische-bildung/vereine/</a>).</p> <p>Der im Hochschulstadtteil gelegene Carlebachpark bietet ebenfalls Möglichkeiten für junge Menschen, aktiv zu sein. Neben den großen Wiesenflächen, die zum Verweilen einladen, gibt es durch vorhandene Spielflächen ein frei zugängliches, attraktives Bewegungsangebot, das auch von den Studierenden bereits gut genutzt wird.</p>
17.	Bus 2 zur Kronsfordter Allee ?  In der Paul-Ehrlich Straße ist ein Unterstand für die Haltestelle der Buslinie 1 dringend nötig!	<p>Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024 wurde der Linienverlauf der Linie 2 angepasst. Neben dem weiterhin angefahrenen Linienast zur Haltestelle Sudetenstraße fährt die Linie 2 nun nicht mehr bis zum Bornkamp, sondern über die Haltestellen Vorrader Straße und Malmöstraße weiter bis zum Estlandring. Hintergrund ist hier der neue 10-Minuten-Takt zwischen der Innenstadt und der Vorrader Straße sowie die verbesserte Anbindung des Gewerbegebiets Genin-Süd.</p> <p>An der Haltestelle „Paul-Ehrlich-Straße“ lässt sich aufgrund von Platzmangel kein Fahrgastunterstand aufstellen. Die Hansestadt beabsichtigt aber, dort zumindest eine Sitzbank aufzustellen.</p>
18.	Entzerrung von Wertstoffbehältern an den Straßen. Die vielerorts vorhandene „Pulk Stellung“ verleitet zur unsachgemäßen Entsorgung. Alleinstehende Behälter sind im allgemeinen sauber im Umfeld.	Die Gestellung der Wertstoffbehälter ist abhängig vom vorhandenen Platzbedarf.



## Frage-Antwort-Protokoll St. Jürgen 07.05.2025

Nr.	Frage	Antwort
19.	Gründächer.. Super Idee! Habe schon einige Male angeregt, auf den Rasenflächen Elswigstraße 66 Blühstreifen auszulegen. Leider keine Reaktionen. Soo wichtig für Insekten, Bienen usw.	Lt. der SIE wird die Anregung sehr gerne aufgenommen und zeitnah intern umgesetzt.
20.	Beschriftung der Schilder am Heim zu den betreuten Wohnungen. Wenn ich lese: zu den Altenwohnungen, fühle ich mich sofort 10 Jahre älter. Heute heißt es Seniorenwohnungen!	Die Frage stellt aus Sicht der SIE, nachvollziehbare, Befindlichkeiten da. Es wird geprüft, welchen Aufwand ein Austausch bedeuten würde und demnach entschieden.
21.	Abriss Elswigstraße 66. Wie lange vorher bekommen wir Bescheid? Protokoll und Infonachmittag im Heim fehlt, wurde aber zugesagt. Alles was besprochen wurde, würden wir gerne schriftlich haben - gibt ein besseres Gefühl	Die Informationen erfolgen in mehreren Stufen: a) nach grundsätzlichen Beschluss zum Finanzierungskonzept b) bei Vorlage des Planungsergebnisse- ab da wird die pot. Zeitschiene klarer c) nach Vorlage des Durchführungsbeschlusses ELS neu